LEHRABSCHLUSS 2024 MEDIAMATIKER/IN EFZ

Infoveranstaltung – Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung

Agenda

19:00

18:00 Begrüssung / Ablauf Oliver Annoni Qualifikationsverfahren 2024 Oliver Annoni Individuelle praktische Arbeit (IPA) Vorgaben und Ablauf IPA Oliver Annoni Fragen zur IPA Berufsfachschule 4. Lehrjahr Lukas Häfliger **Ende der Veranstaltung**

Referenten



Oliver Annoni

Chefexperte Mediamatik o.annoni@loginweb.ch



041 259 60 30



079 215 62 75



Lukas Häfliger

Fachlehrer BBZW Sursee Lukas.Haefliger@edulu.ch



041 349 79 81

041 349 79 99



079 408 24 19

Dokumente zur IPA 2024

Die vorliegende Präsentation informiert nur punktuell und nicht im Detail oder abschliessend.

Es ist daher Pflicht und unerlässlich die Dokumente zur IPA 2024 zu studieren, welche ab Montag, 16. Oktober 2023 auf SEPHIR eingesehen und heruntergeladen werden können.

Lernende

https://sephir.ch/vfi/user/lernendenportal/ > Info > Chefexperte/in > IPA 2024

Lehrbetriebe

https://sephir.ch/vfi/user/lehrbetriebsportal/ > Info > Chefexperte/in > IPA 2024

Die Eingabe der IPA-Aufgabenstellung auf dem SEPHIR Lehrbetriebsportal ist ab Montag, 16. Oktober 2023 möglich.

Qualifikationsverfahren Mediamatiker/in EFZ

Qualifikationsbereiche

Die Gesamtnote wird auf eine Dezimalstelle gerundet

Positionen

In den Bildungserlassen festgehaltene Positionen werden auf ganze oder halbe Noten gerundet

Praktische Arbeit (IPA)

Gewichtung 40%

Fallnote

Allgemeinbildung

Gewichtung 20%

Ausführung und Resultat der Arbeit

Gewichtung 50%

Dokumentation

Gewichtung 20%

Fachgespräch und Präsentation

Gewichtung 30%

Qualifikationsverfahren Mediamatiker/in EFZ

Positionen

In den Bildungserlassen festgehaltene Positionen werden auf ganze oder halbe Noten gerundet

Erfahrungsnote erweiterte Grundkompetenzen

(Berufskenntnisse)

Gewichtung 10%

Erfahrungsnote Mediamatik- kompetenzen

(Berufskenntnisse)

Gewichtung 30%

Note Module des Unterrichtsbereichs Mediamatikkompetenzen

Gewichtung 80%

Note überbetriebliche Kurse

Gewichtung 20%

Qualifikationsverfahren Mediamatiker/in EFZ

Das Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung ist bestanden, wenn:								
а	der Qualifikationsbereich «praktische Arbeit» mindestens mit der Note 4 bewertet wird;							
b	die Erfahrungsnote «Mediamatikkompetenzen» mindestens 4 beträgt; und							
С	die Gesamtnote mindestens 4 beträgt.							

Die Gesamtnote ist das auf eine Dezimalstelle gerundete Mittel aus der Summe der gewichteten Noten der einzelnen Qualifikationsbereiche der Abschlussprüfung und den gewichteten Erfahrungsnoten.

 Zusätzlich zu dieser PowerPoint-Präsentation ist es unerlässlich, dass sämtliche Dokumente zur IPA studiert werden, welche auf SEPHIR aufgeschalten sind - "Info" > "Chefexperte/in" > "IPA 2024".

• Bei der Eingabe der IPA-Aufgabenstellung ist unbedingt darauf zu achten, dass die IPA-Aufgabenstellung alle Kriterien inklusive Bewertungskriterien aus dem Bewertungsformular abdeckt, da sämtliche Kriterien resp. Bewertungskriterien über Gütestufen bewertet sind.

- Begleitung der Lernenden durch die Fachkräfte und das Experten/innen-Team.
- Meldepflicht bei Ausfällen, Unterbrüchen etc. > siehe Dokument «Leitfaden_vor_der_IPA.pdf»
- Sämtliche Fragen/Anliegen der Lernenden oder der Fachkräfte zur IPA sind nach Bekanntgabe der Experten/innen-Zuteilungen direkt per E-Mail oder telefonisch an das Experten/innen-Team zu richten.

- Für eine reibungslose Abwicklung der IPA ist es zwingend, dass vor oder während der IPA ein Wechsel der vorgesetzten Fachkraft oder Änderungen der Koordinaten der vorgesetzten Fachkraft oder der Lernenden umgehend auf SEPHIR aktualisiert sowie per E-Mail dem Experten/innen-Team und dem Chefexperten mitgeteilt und durch die Lernenden im Arbeitsjournal rapportiert wird.
- Es liegt in der Verantwortung des Absenders zu verifizieren, dass Informationen/Dokumente etc. per E-Mail, Post oder Zustellung über andere Kanäle den Empfänger erreicht haben.
- Die Eingabe und das Abschliessen der IPA-Aufgabenstellung durch die vorgesetzte Fachkraft auf SEPHIR und die Bestätigung der IPA-Aufgabenstellung durch die Lernenden auf SEPHIR gelten als elektronische Unterschrift.

- Hochladen IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) durch die Lernenden. Das Hochladen des Projektplans (Zeit- und Phasenplan) gilt als elektronische Unterschrift.
- Die durch den Chefexperten freigegebene IPA-Aufgabenstellung und der freigegebene IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) sind verbindlich.
- Das Vorgehen bei Änderungsanfragen nach Freigabe der IPA-Aufgabenstellung und dem IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) vor und während der IPA sind im Dokument «Leitfaden vor der IPA» beschrieben.

- Nach IPA-Freigabe Realisierung der IPA gemäss Start-/Endtermin.
- Lehrbetriebsbesuch ab dem 2. Tag nach dem IPA-Starttermin und somit entweder am 2, 3 oder 4 Tag nach dem IPA-Starttermin.
- Abgabe IPA-Dokumentation und IPA-Produkt (Resultat resp. erwartete Lösung) gemäss Verteiler.
- Zentralisierte IPA-Präsentationen und Fachgespräche bei ICT Berufsbildung Zentralschweiz.

- IPA-Präsentation/Fachgespräch: Zutritt nur Lernende + auf Wunsch vorgesetzte Fachkraft.
- Pünktliches Erscheinen der Lernenden zur Präsentation und zum Fachgespräch ist Pflicht. Zu spät erscheinende Lernende werden vom QV weggewiesen.
- Die vorgesetzte Fachkraft muss 3 auf die IPA zugeschnittene Kriterien inkl. Bewertungskriterien für die Bewertung über die Gütestufen mit der Eingabe der IPA-Aufgabenstellung (Punkte 108, 109 und 110) eingeben, welche dann ins Bewertungsformular für die Bewertung übernommen werden.

- Das Experten/innen-Team prüft die 3 individuellen Kriterien 108, 109 und 110 der Fachkraft. Bei Fragen/Unklarheiten zu den Kriterien 108, 109 und 110 nimmt das Experten/innen-Team frühzeitig vor dem IPA-Start direkt Kontakt mit der Fachkraft auf und bespricht die offenen Punkte.
- Die vorgesetzte Fachkraft bewertet nach dem IPA-Endtermin sämtliche Kriterien der Bereiche Fachkompetenz, Projektmanagement & Journal und Dokumentation über die Gütestufen auf dem online Bewertungsformular auf SEPHIR und schliesst diese ab, damit das Experten/innen-Team im Anschluss daran die Bewertungen der vorgesetzten Fachkraft prüfen und bewerten kann. Bei Uneinigkeit von Bewertungskorrekturen zwischen der vorgesetzten Fachkraft und dem Experten/innen-Team erfolgt der Stichentscheid durch das Experten/innen-Team.

Beispiel individuelles Kriterium inkl. Bewertungskriterien

Das zu prüfende Kriterium ist durch die vorgesetzte Fachkraft zu formulieren.

108: Kriterium Videoschnitt / Postproduction

1) Sind der Schnitt und die Übergänge szenengerecht gewählt?

Gütestufe 3 2) Ist das Video der Zielgruppe entsprechend gestaltet?

3) Sind die Designelemente gemäss CI/DC gestaltet?

Gütestufe 2 Zwei Punkte sind erfüllt.

Gütestufe 1 Ein Punkt ist erfüllt.

Gütestufe 0 Kein Punkt ist erfüllt

• Die Experten/innen und der Chefexperte dürfen zu keiner Zeit Aussagen zu Noten oder dem IPA-Ausgang machen oder Vermutungen dazu äussern.

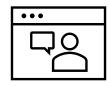
Die vorgesetzte Fachkraft kennt nur die eigenen Fachbereichsnoten oder allenfalls Fachbereichsnoten, welche nach gemeinsamer Korrektur mit dem Experten/innen-Team geändert haben.

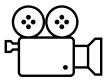
Aus diesen Informationen kann die vorgesetzte Fachkraft oder die Lernenden keine Rückschlüsse auf den Ausgang der IPA oder auf die IPA-Fachnote ziehen.

 Die Lernenden erhalten die Fähigkeitszeugnisse, Notenausweise und Ehrenurkunden an den jeweiligen Lehrabschlussfeiern ihres Kantons.

IPA Prüfungsablauf









1

Aufgabenstellung & Projektplan



Projektrealisierung

4
Präsentation &
Fachgespräch

Handlungskompetenzbereiche für die IPA

Die IPA deckt mindestens 3 der 5 Handlungskompetenzbereiche a-e + den HKB f (der HKB f ist vorgegeben und bereits fix auf der IPA-Aufgabenstellung hinterlegt und als Teil der IPA umzusetzen) ab:

- a) Produzieren von digitalen Medieninhalten
- b) Gestalten von Medieninhalten
- c) Entwickeln und Umsetzen von Marketing- und
- d) Mitwirken in der Betriebsadministration
- e) Einsetzen von Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT)
- f) Führen von einfachen Projekten







Prüfungsform und Prüfungsdauer

- Die IPA (70 - 90h inkl. Dokumentation) ist an einem Stück zu realisieren. Die geplanten Arbeitstage müssen ohne Unterbruch aufeinander folgen. Ausnahme: Besuch der Berufsfachschule/QV-Prüfungen

QV Unterbrüche

Die folgenden sowie noch weitere mögliche schulische Termine (Stand Infoveranstaltung vom 28.9.2023) sind zum Zeitpunkt der Planung des IPA Start- und Endtermins durch die vorgesetzte Fachkraft oder den/die Lernende nochmals bei der Berufsfachschule rückzufragen.

Fach	Daten (durch Lehrbetrieb / Lernende selbständig zu verifizieren)							
QV VA-Präsentationen	- genaue Termine noch offen, voraussichtlich Dezember 2023							
Vertiefungsarbeit	/Januar 2024 an einem regulären Schultag							
QV IdPA – Präsentationen	- genaue Termine noch offen, voraussichtlich Ende März / Anfangs							
Interdisziplinäre Projektarbeit	April 2024 an einem regulären Schultag							

Der zeitliche Umfang einer IPA ist mit einer Zeitspanne von 70 bis 90 Stunden festgelegt (ohne Vorbereitung für Präsentation und Fachgespräch).

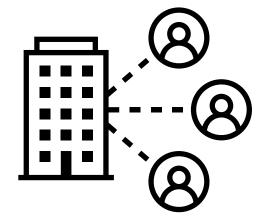
Nach der Freigabe der IPA-Aufgabenstellung und des IPA-Projektplans (Zeit- und Phasenplan) durch den Chefexperten sind die IPA und die IPA-Dokumentation gem. Start- Endtermin, welcher im Zeitfenster vom **Donnerstag, 1. Februar 2024 bis Freitag, 12. April 2024** liegt, zu realisieren.

- IPA-Realisierung an einem Stück. Unterbrüche infolge Blockkursen, Projektwochen, Ferien etc. sind nicht zulässig. Einzige Ausnahme: Besuch Berufsfachschule/QV-Prüfungen
- Dauert der Besuch an der Berufsfachschule oder an einer QV-Prüfung nur einen Vor- oder Nachmittag, muss der andere Halbtag für die IPA geplant werden.
- Die Lernenden führen im Lehrbetrieb im berufspraktischen Alltag mit den gewohnten Mitteln und Methoden einen Auftrag aus, der einen praktischen Nutzen zum Ziel hat.
- Die im Rahmen der IPA überprüften Handlungskompetenzen innerhalb der Handlungskompetenzbereiche sind abhängig von den betrieblichen Gegebenheiten und der Art des Auftrags.

- Es sind nur IPA-Themen zulässig, für deren Realisierung die Lernenden bereits über das notwendige Wissen verfügen und den Einsatz erforderlicher Hilfsmittel (Hard-/Software) und deren Anwendungen für die Realisierung der IPA bereits vor der IPA beherrschen. Es ist möglich, dass im Fachgespräch auch Fragen zu den Hilfsmitteln gestellt werden.
- Eventualitäten oder Alternativszenarien beim IPA-Thema bzw. in der IPA-Aufgabenstellung sind nicht zulässig.
- Serienarbeiten bzw. Aneinanderreihung gleicher Arbeitsabläufe beim IPA-Thema bzw. in der IPA-Aufgabenstellung sind nicht zulässig.

Die IPA kann auf folgenden Auftrags-Varianten basieren:

- ein Produkt oder Teile eines Produktes,
- ein Projekt oder ein klar abgegrenzter Teil eines Projektes,
- ein betrieblicher Prozess oder ein Teilprozess,
- eine Dienstleistung oder Ausschnitte aus Dienstleistungsprozessen.



Das IPA-Thema des gewählten Auftragstyps muss eindeutig als solches erkennbar, klar abgegrenzt und verständlich in der IPA-Aufgabenstellung formuliert sein.

- Je nach Gesamtdauer der IPA (70 90 Stunden) und lehrbetriebsinterner Tagesarbeitszeit kann am letzten Tag der IPA (Enddatum) ein Halbtag (mindestens 4 Std. und nur am Morgen) geplant werden, damit die Lernenden die IPA-Dokumentation inkl. IPA-Produkt (Resultat resp. erwartete Lösung) am IPA-Enddatum noch an den vorgegebenen Verteiler senden können (Poststempel).
- Ist am IPA-Endtermin ein ganzer Tag geplant (mindestens 8 Std.) kann es sein, dass die gebundene IPA-Dokumentation inkl. IPA-Produkt (Resultat resp. erwartete Lösung) nicht mehr auf die Post gebracht werden kann oder der Tag nach dem IPA-Endtermin auf einen Feiertag oder ein Wochenende fällt. Die IPA-Dokumentation inkl. IPA-Produkt (Resultat resp. erwartete Lösung) muss in diesem Fall am nächstmöglichen Tag, spätestens aber am 3. Tag nach dem IPA-Endtermin an den Verteiler versendet sein (Poststempel).

Nachteilsausgleich (NTA) - Gesuch um Nachteilsausgleich im QV

Ein schriftliches Gesuch um Nachteilsausgleich für die IPA ist zwingend, auch wenn bereits ein Entscheid für die Berufliche Grundbildung besteht (Eingabe Gesuch bis am 31.10.2023 beim Lehrvertragskanton)

Gewichtung IPA Note

Position	Beschreibung	Gewichtung
1	Ausführung und Resultat der Arbeit	50 %
	(Fachkompetenz, Projektmanagement und Arbeitsjournal)	30 %
2	Dokumentation	20 %
3	Fachgespräch und Präsentation	30 %

Einreichen IPA-Aufgabenstellung + Projektplan

• Vor dem Erfassen der IPA-Aufgabestellung und des Projektplans (Zeit- und Phasenplan) sind die Dokumente auf SEPHIR zu studieren.

Im SEPHIR Lehrbetriebsportal: https://sephir.ch/ict/user/lehrbetriebsportal/index.cfm

 Alle Angaben sind vollständig einzutragen und vor dem Abschliessen nochmals zu prüfen. Bei Abweichungen zu den Vorgaben wird die IPA-Aufgabenstellung / IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) zurückgewiesen.

- Die vorgesetzte Fachkraft formuliert zeitnah nach der Infoveranstaltung vom 28.9.2023 die IPAAufgabenstellung im dafür vorgesehenen online Formular im SEPHIR Lehrbetriebsportal und
 schliesst diese bis am Freitag, 10. November 2023 ab. Das Abschliessen der IPA-Aufgabenstellung
 durch die vorgesetzte Fachkraft und die Bestätigung der IPA-Aufgabenstellung durch die
 Lernenden gelten als elektronische Unterschrift.
- Die IPA-Aufgabenstellung kann nur zusammen mit dem IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) geprüft und danach durch den Chefexperten freigegeben werden.

Ausgangslage

kurz und verständlich die Gründe für die Wahl des IPA-Themas beschreiben.

Zielsetzung/Produkt (Resultat resp. erwartete Lösung)

 kurz und verständlich das Ziel und das Produkt (Resultat resp. erwartete Lösung) der IPA beschreiben.

Vorarbeiten zur IPA (nicht Bestandteil der IPA)

• kurz und verständlich Vorarbeiten und Abgrenzungen zur IPA beschreiben, sofern es solche gibt.

Analyse/Konzept

• beschreiben der wesentlichen Arbeitsschritte zur Analyse und zum Konzept der IPA. Bitte Nummerierung 1., 2., 3. etc. oder Aufzählungszeichen dazu verwenden.

Prozess/Realisierung

- beschreiben der wesentlichen Arbeitsschritte zu den Prozessen und zur Realisierung der IPA. Bitte Nummerierung 1., 2., 3. etc. oder Aufzählungszeichen dazu verwenden.
- welche Hard- und Software wird f
 ür welche Arbeiten einsetzt.
- welchen Umfang hat das Produkt (Resultat resp. erwartete Lösung)

Hilfsmittel

 nennen der Hilfsmittel wie fremde Hilfestellung, Hard-/Software etc.), welche zur Erarbeitung der IPA, des IPA-Produkts (Resultat resp. erwartete Lösung) und der IPA-Dokumentation eingesetzt werden. Bitte Nummerierung 1., 2., 3. etc. oder Aufzählungszeichen dazu verwenden.

Fachkompetenz

erfassen von 3 auf die IPA zugeschnittene Kriterien inkl. Bewertungskriterien (108, 109, 110).
 Diese Kriterien sind Teil des Bewertungsformulars und somit der Bewertung und Benotung der IPA.

IPA-Aufgabenstellung + Projektplan Lernende

- Im SEPHIR Lernendenportal: https://sephir.ch/ict/user/lernendenportal/index.cfm
- Die Lernenden bestätigen die IPA-Aufgabenstellung im Lernendenportal bis am Freitag, 10.
 November 2023 und geben damit die elektronische Unterschrift.
- Die Lernenden laden den IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) (A4 quer) bis am **Freitag, 10. November 2023** auf SEPHIR hoch.
 - Das Hochladen des Projektplans (Zeit- und Phasenplan) gilt als elektronische Unterschrift.

Einreichen IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) Lernende

- Eingabe IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) durch die Lernenden.
- Projektplan (Zeit- und Phasenplan): A4-Format quer.
- Mit der Eingabe des Projektplans (Zeit- und Phasenplan) ist noch nicht bekannt, an welchem der folgenden Tage (2, 3 oder 4 Tag nach dem Starttermin) der Lehrbetriebsbesuch stattfindet. Die Lernenden planen aber dennoch einmalig 1. Std. für den Lehrbetriebsbesuch entweder am 2, am 3 oder 4 Tag nach dem Starttermin ein, hat der Lehrbetriebsbesuch dann am 2, 3, oder 4 Tag stattzufinden. Je nachdem an welchem Tag (2, 3 oder 4 Tag) der Lehrbetriebsbesuch dann effektiv stattfindet, verschiebt sich die Planung um diese eine Stunde innerhalb dieser 3 Tage, was die restliche Planung an diesen 3 Tagen aber nicht weiter beeinflussen darf und daher auch keine weitere Anpassung dazu im Projektplan (Zeit- und Phasenplan) notwendig ist.

Einreichen IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) Lernende

- Die geplante «Gesamtdauer» muss auf die IPA-Tage resp. Arbeiten pro Tag aufgeteilt und als **Stundentotal pro Tag** auf dem Projektplan (Zeit- und Phasenplan) ausgewiesen werden.
- Das Planen resp. Ausweisen von Reserve- oder Pufferzeiten im Projektplan (Zeit- und Phasenplan) ist nicht zulässig. Die in der IPA-Aufgabenstellung veranschlagte Gesamtdauer zwischen 70 90 Std. ist im IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) auf die einzelnen geplanten Arbeiten aufzuteilen. Mögliche Reserve- oder Pufferzeiten sind so zu kalkulieren, dass diese bereits in den geplanten Arbeiten eingerechnet sind.

Einreichen IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) Lernende

- Das Führen des Arbeitsjournals (Rapportieren) gehört zur Gesamtdauer (70 90 Std.) der IPA-Realisierung. Das Führen des Arbeitsjournals (Rapportieren) inkl. Tagesfazit (Reflexion bei Bedarf) beträgt im Schnitt 15 Minuten pro Tag.
 - Das Führen des Arbeitsjournals kann pro Tag im IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) als separate Position ausgewiesen werden.
 - Das Führen des Arbeitsjournals kann aber auch direkt in die geplanten Arbeiten pro Tag eingerechnet werden.

Eine Mischform der beiden Varianten ist nicht zulässig, der IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) wird zurückgewiesen.

IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) 2022 | Petra Muster

Projekttitel 03.11.21 Digital Multichannel Campaign **Datum** Legende: Projektstart 28.03.22 Version 1.0 Projektende 13.04.22 Abteilung PM DMS / Product Management Digital Media Services Wochenende Prüfungskanditat -Bemerkung Parallel zu den täglichen Arbeiten wird fortlaufenden die Dokumentation erstellt, sowie das Lernjournal geschrieben. Vorgesetzte Fachkraft Lehrbetrieb Verschiebungen gegenüber der geplanten Zeit werden umgehend im Lernjournal rapportiert und begründet. Projektarbeit The second Schauspieler wurden vorab über den Drehtag (01.04.2022) und ihre Rollen informiert. Schule (BS)

	Soll-Aufwand	Termine	März 2022				April 2022																	
	in Stunden	Meilensteine	28	29	30	31	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	- 11	12	13					
M1: Drojektetort		20 02 22	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.					
M1: Projektstart	1	28.03.22	4	_			1		-		_	4						_						
Avisierung (Xperience Room Reservation & Druckerei)	1.5		1.0	_		1	⊢	1		⊢				⊢—				\vdash						
Übersicht der verschiedenen Produkte (Auflösungen, Formate etc.) schaffen			1.5			 	⊢—	-										\vdash	-					
Delivery List erstellen	2	30.03.22	- 4			ł	⊢	ł									_	oxdot						
M2: Filmplanung	4.5	30.03.22		2.5		ł	<u> </u>	1																
Storyboard zeichnen	3.5		-	3.5		l	⊢—	-										\vdash						
Drehbuch / Shotlist erstellen				- 3		l	⊢—	1						<u> </u>				\vdash						
Zeiplan Filmdreh erstellen	2		-		2		⊢—	1		⊢								\vdash						
Zeiplan mit Schauspielern besprechen / anpassen	2		<u> </u>		2		⊢—			⊢—				Ь—				\vdash	<u> </u>					
Equipment organisieren und vorbereiten	1.5				1.5		Ь—											$oldsymbol{\sqcup}$	<u> </u>					
M3: Filmdreh	12	01.04.22			_	l																		
Anreise	0.5						0.5											igspace						
Equipment bereitstellen	0.5					l	0.5											igspace	<u> </u>					
Videoaufnahmen Location 1	2						2							L				oxdot	L					
Kontrolle Zeitplan & Datenbackup 1	0.5						0.5																	
Verschiebung Locations	0.5						0.5																	
Videoaufnahmen Location 2	2						2																	
Kontrolle Zeitplan & Datenbackup 2	0.5					1	0.5																	
Kreativ Phase (FPV Drohne, neue Einstellungen)	1					1	- 1																	
Rückreise	0.5					1	0.5						1											
M4: Filmschnitt	8	05.04.22			'	1		1					1						•					
Dateistruktur erstellen	0.5					1		1,	u u	0.5			1		a)				\Box					
Filmmaterial ablegen & sortieren	2					1		1 3	2	2			1		þ									
Projektfile (Premiere Pro & After Effects) erstellen	2					Schule		1 3	A OCHEHOLOGI	2			<u>e</u>		Wochenende									
Film Rohschnitt	4					1 ≥		1 8	ע	2	2		Schule		en			\vdash						
Motion Graphics (Logo» / Textanimation)	2					Sc		1 1	5		2		Sc		r.									
Farbbearbeitung & Grading	2					٠.		1 5	2		2		٠.		9			\vdash						
Export Preview 1	1.5					i	-	5	>			1.5			>			\vdash	\vdash					
M5: Testphase	14	06.04.22				i		1																
Preview 1 in Xperience Room einbinden (CMS)	2					1		1				2						$\overline{}$						
Persönliche Analyse des Filmes	1					i	-	1				1						\vdash	\vdash					
Präsentation & Besprechung Preview 1 mit Auftraggeber	2		†			1	\vdash	1				2						\vdash	-					
M6: Finalisierung	5	08.04.22		-	-	i		1																
Korrekturen	3					i		1					1	3					$\overline{}$					
Integration Kundenwünsche & Rückmeldungen	2		†			1	\vdash	1					1	2				\vdash	-					
Finaler Export	1.5					i	\vdash	1						1.5				\vdash	\vdash					
M7: Integration in den Ahead Xperience Room	6.5	11.04.22				i		1					1						_					
Finale Versionen in Xperience Room einbinden (CMS)	3			Π	Г	1		1					1				3							
Qualitätssicherung / Korrekturen	2					i	\vdash	1									2		\vdash					
M8: Dokumentation & Journal	5	12.03.22			_			1																
Dokumentation erstellen (InDesign)	2		2					1																
Dokumentation und Arbeitsjournal parallel zur Arbeit führen	20		2	2	2		1			2	3	2		2			3	1						
Problemlösung Dokumentation / Korrekturen	2							1										2						
Vollständigkeit der IPA-Abgabe prüfen, Qualitätssicherung	2		1			i	\vdash	1		\vdash				\vdash			\vdash	2						
Dokumentation vervollständigen	1		l					1										1						
Dokumentation für Druck vorbereiten und an Druckerei senden	2		†				\vdash	1		\vdash				\vdash				2						
Abholung und Versand Dokumentation	2		 				\vdash	1		\vdash				\vdash			\vdash		2					
M9: Projektende	31	13.04.22			_			1																
Gesamt geplant	86		8.5	8.5	7.5		q	1		8.5	9	8.5		8.5			8	8	2					

Rückweisung IPA-Aufgabenstellung und/oder IPA-Projektplan

• Entspricht die eingereichte IPA-Aufgabenstellung und/oder der eingereichte IPA-Projektplan (Zeitund Phasenplan) nicht den QV-Vorgaben 2023, werden nicht eingehaltene Vorgaben beanstandet, unklare Punkte rückgefragt oder die IPA-Aufgabenstellung und/oder der Projektplan (Zeit- und Phasenplan) komplett zurückgewiesen.

Bei einer Zurückweisung muss der Lehrbetrieb in Absprache den Lernenden die IPA-Aufgabenstellung und/oder den IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan) innert der durch den Chefexperten gesetzten Frist bereinigen oder mit einem neuen IPA-Thema einreichen.

Dieses Vorgehen dient dem Vorteil der Lernenden.

• Die Freigabe der IPA-Aufgabenstellung und des IPA-Projektplans (Zeit- und Phasenplan) durch den Chefexperten ist verbindlich.

IPA Freigabeprozess Aufgabenstellung / Projektplan

(Zeit- und Phasenplan)



IPA Lehrbetriebsbesuch

- Der/die Hauptexperte/in nimmt spätestens 1 Woche vor dem IPA-Starttermin telefonisch mit den Lernenden Kontakt auf. Der/die Hauptexperte/in plant den Lehrbetriebsbesuch ab dem 2. Tag nach dem IPA-Starttermin und somit entweder am 2, 3 oder 4 Tag nach dem IPA-Starttermin.
- Beim Telefongespräch stellt der/die Hauptexperte/in sich und den/die Co-Experten/in vor, bespricht die weiteren Schritte und macht die Lernenden auf das Vorgehen bei Abweichungen vor oder während der IPA aufmerksam. Die Lernenden klären in diesem Moment unklare Punkte oder machen auf sonstige Probleme aufmerksam.

IPA Lehrbetriebsbesuch

- Gleichzeitig gleichen die Hauptexperten/innen nochmals alle Koordinaten (Adressen, Tel.-Nummern etc.) der involvierten Personen (Experten/innen-Team, Lernende, vorgesetzte Fachkräfte) mit den Lernenden ab. Die Hauptexperten/innen teilen den Lernenden die Zustelladresse für die gebundenen IPA-Dokumentation mit.
- Meldet sich der/die Hauptexperte/in nicht bis 1 Woche vor dem IPA-Starttermin liegt es in der Verantwortung der Lernenden, den/die Hauptexperten/in oder bei dessen Nichterreichbarkeit den/die Co-Experten/in zu kontaktieren. Ist das Experten/innen-Team mehrere Tage vor dem IPA-Starttermin nicht erreichbar, ist umgehend der Chefexperte zu kontaktieren.

IPA Lehrbetriebsbesuch

Beim Lehrbetriebsbesuch wird:

- das Zeitmanagement und der Arbeitsstand geprüft.
- das Arbeitsjournal durchgesehen.
- ein kurzes Gespräch mit den Lernenden zu Themen wie Informationsbeschaffung, Arbeitsweise und Hilfestellungen geführt.
- der Arbeitsplatz und das Arbeitsumfeld beurteilt.
- Beobachtungen während des Besuchs werden protokolliert und bei der IPA-Bewertung berücksichtigt.
- Der Besuch des beruflichen Unterrichts/QV-Prüfungen bleibt gewährleistet.
- Das Expertenteam hat während der Auftragsausführung jederzeit Zutritt zum Prüfungsort.

Projektmanagement + Arbeitsjournal inkl. Tagesfazit/ Reflexion

 Das Arbeitsjournal dokumentiert täglich das Vorgehen, den zeitlichen Ablauf, den Stand der Prüfungsarbeit im Sinne der Auftragserfüllung resp. des IPA-Projektplans (Zeit- und Phasenplan) und die Arbeitsfortschritte, sämtliche fremde Hilfestellungen und besondere Vorkommnisse wie z.B. Stellvertretungen/Ausfall der vorgesetzten Fachkraft, Expertenbesuche oder Arbeitsunterbrüche.

Weiter sind auch fachliche und organisatorische Probleme wie Änderungen der Aufgabenstellung, des IPA-Projektplans (Zeit- und Phasenplan), Abweichungen der Soll-Planung gem. IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan), Abweichungen des Start- Endtermins etc. täglich durch die Lernenden zu dokumentieren).

Projektmanagement + Arbeitsjournal inkl. Tagesfazit/ Reflexion

• Das Experten/innen-Team kontrolliert täglich das Arbeitsjournal und vergleicht die Einträge mit dem aktuellen IPA-Projektplan (Zeit- und Phasenplan). Bei Unregelmäßigkeiten informiert das Experten/innen-Team umgehend die Lernenden sowie die vorgesetzte Fachkraft und leitet erforderliche Massnahmen/Korrekturen ein. Die Einsicht in die IPA-Dokumente der Lernenden muss dem Experten/innen-Team auf Verlangen jederzeit möglich sein.

- Die IPA-Dokumentation ist Bestandteil der IPA. Das Dokument "Leitfaden während der IPA" enthält alle Anforderungen (formal und inhaltlich) zur IPA-Dokumentation.
- In der sprachlich korrekt formulierten Dokumentation wird die Umsetzung der IPA-Aufgabe so beschrieben, dass sich eine fachkundige Drittperson selbstständig in das IPA-Projekt einarbeiten und den Ablauf nachvollziehen kann.

- Die Dokumentation entspricht den formalen Vorgaben und enthält alle erforderlichen Dokumente, welche für die Nachvollziehbarkeit der Ausführung unentbehrlich sind. Die Gestaltung der Dokumentation (Layout) widerspiegelt die berufliche Fachkompetenz der Lernenden innerhalb der formalen Vorgaben.
- Änderungen formaler Vorgaben sind frühzeitig und per E-Mail unter genauer Angabe der einzelnen Abweichungen dem Experten/innen-Team einzureichen und dürfen nur nach Freigabe umgesetzt werden.

Mit den IPA-Enddatum und dem Upload der IPA-Dokumentation ist dem Experten/innen-Team ein PDF mit dem Link sowie allfälligen Zugangsdaten zum realisierten Produkt (Resultat resp. erwartete Lösung) auf SEPHIR hochzuladen oder im PDF mitzuteilen, wie dem Experten/innen-Team das realisierte Produkt (Resultat resp. erwartete Lösung) mit dem IPA-Enddatum zur Ansicht und Prüfung zur Verfügung gestellt wird. Es muss in jeden Fall ein PDF (IPA-Produkt) hochgeladen werden, ansonsten die weiteren Prozesse wie z.B. die Bewertung durch die vorgesetzte Fachkraft etc. blockiert sind.

Die IPA-Dokumentation ist im PDF-Format auf SEPHIR hochzuladen.

- Keine Beschränkung der Upload Größe
- Upload Größe im Lehrbetrieb kann limitiert sein: PDF-Datei mit Minimizer verkleinern

- Mitgesendete USB-Sticks oder sonstige Datenträger werden nicht zurückgesendet und auch nicht rückvergütet.
- Das Erstellen von Präsentationsmitteln für die IPA-Präsentation ist nicht Bestandteil der IPA-Realisierung oder der IPA-Dokumentation.
- Die Lernenden übergeben ein Exemplar der IPA-Dokumentation nach Abschluss des Auftrags der vorgesetzten Fachkraft zur Beurteilung.

Die Lernenden senden die gebundene IPA-Dokumentationen inkl. dem IPA-Produkt (Resultat resp. erwartete Lösung) per Post an folgenden Verteiler und lädt die IPA-Dokumentation auch auf SEPHIR hoch.

Lernende	Wie?	Empfänger
Versand gebundene IPA-Dokumentation	Per Post	1x an Adresse Hauptexperte/in per Post senden
Upload IPA-Dokumentation + Info zum IPA-Produkt (beide als PDF)	Via SEPHIR	Haupt- Co-Experte/in sowie Chefexperte haben Einsicht auf SEPHIR

IPA-Bewertung durch vorgesetzte Fachkraft

Pro Fachbereich steht ein online Bewertungsformular auf SEPHIR zur Verfügung.

	Bereiche	1 Bewertung durch	Notenüberprüfung
1	Fachkompetenz	Vorgesetzte Fachkraft	Experten/innen Team
2	Projektmanagement & Arbeitsjournal	Vorgesetzte Fachkraft	Experten/innen Team
3	Dokumentation	Vorgesetzte Fachkraft	Experten/innen Team
4	Präsentation	Experten/innen Team	
5	Fachgespräch	Experten/innen Team	

IPA-Bewertung durch vorgesetzte Fachkraft

- Die vorgesetzte Fachkraft beurteilt die Ausführung des Auftrags und das IPA-Produkt (Resultat resp. erwartete Lösung) der Arbeit.
- Die Bewertungen der vorgesetzten Fachkraft sollen spätestens 5 Arbeitstage (spätestens 19.
 April 2024) nach dem IPA-Endtermin, wenn die Eindrücke und Erfahrungen aus der IPA noch "frisch" sind, im SEPHIR online Bewertungsformular erfolgen und danach direkt abgeschlossen werden.

Fachkraft bitte beachten:

- Das Experten/innen-Team kann die Bewertungen/Bemerkungen der vorgesetzten Fachkraft und die eigenen Bewertungen auf SEPHIR erst dann einsehen resp. vornehmen, wenn die vorgesetzte Fachkraft die Bereiche Fachkompetenz, Projektmanagement & Arbeitsjournal und Dokumentation auf SEPHIR bewertet und die Bewertungen abgeschlossen hat.
- Das Experten/innen-Team überprüft die Beurteilung und die Plausibilität der vorgeschlagenen Noten der vorgesetzten Fachkraft.

- Zentralisierte Prüfungsabnahme beim Berufsverband ICT Berufsbildung Zentralschweiz in Adligenswil (LU).
- Das Experten/innen-Team besteht aus einem/r Hauptexperten/in und einem/r Co-Experten/in.
- Der persönliche Auftritt der Lernenden, die Lautstärke, der Blickkontakt zu den Experten/innen, der sinnvolle Einsatz von Präsentationsmitteln, die Einhaltung der IPA-Präsentationszeit etc. sind wichtige Elemente der IPA-Präsentation.

Prüfungsdauer

Installation Lernende vor der Präsentation	15 Min.
IPA Präsentation und FachgesprächPräsentation IPAFachgespräch IPA	min. 15 Min. bis max. 20 Min. min. 30 Min. bis max. 40 Min.
 Bereinigung Bewertung Experten/innen-Team mit vorgesetzter Fachkraft 	ca. 15 Min.

- Die Lernenden sowie die vorgesetzte Fachkraft stehen an allen Prüfungstagen Montag, 13. Mai 2024, Dienstag, 14. Mai 2024 und eine Woche später Dienstag, 21. Mai 2024 uneingeschränkt für die Einteilung zur IPA-Präsentation und zum IPA-Fachgespräch zur Verfügung.
- Der genaue Prüfungstermin für die IPA-Präsentation und fürs IPA-Fachgespräch wird mit dem Prüfungsaufgebot ab Mitte April 2024 schriftlich mitgeteilt. Der Prüfungstermin ist verbindlich.

- Es werden keine Wunschtermine berücksichtig.
- Die IPA-Präsentation und das IPA-Produkt (Resultat resp. erwartete Lösung) müssen 1:1 dem Stand der eingereichten IPA-Dokumentation entsprechen und auch entsprechend diesem Stand präsentiert werden.
 - Die Lernenden präsentieren dem Expertenteam folgende Elemente der IPA: ausgewählte fachliche Aussagen, Analyse Projektmanagement, IPA-Produkt (Resultat resp. erwartete Lösung), Lösungsweg, Reflexion. Sie oder er berücksichtigt dabei folgendes: Präsentationstechnik, Rhetorik, Körpersprache, professionelles Auftreten und Einsatz adäquater Hilfsmittel. Danach stellen sich die Lernenden im Fachgespräch den projektbezogenen Fragen.

• Die Qualifikationsverfahren sind Verwaltungsverfahren und nicht öffentlich. Es haben nur die Experten/innen, die vorgesetzte Fachkraft, welche mit der Freigabe der IPA-Aufgabenstellung gemeldet wurde und welche die Lernenden während der IPA begleitet hat, der Chefexperte und die Aufsichtsbehörde Zutritt zu den Prüfungen. Drittpersonen haben keinen Anspruch auf Zutritt und werden vor dem Prüfungsstart vom Prüfungsort weggewiesen.

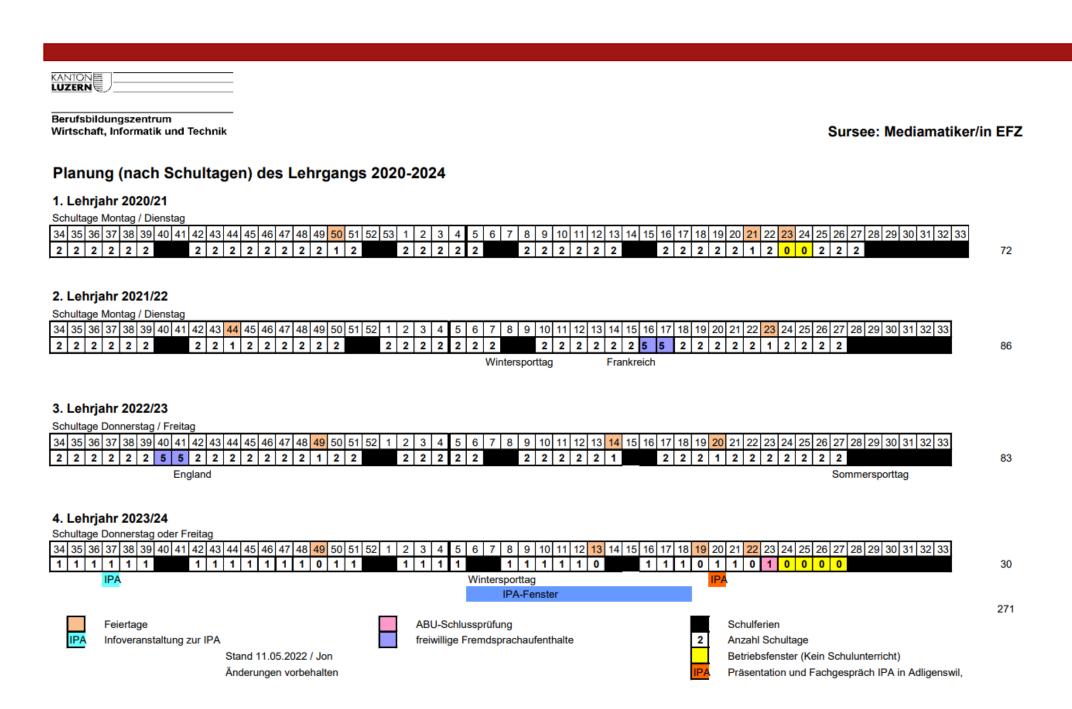
• Die Lernenden richten sich 15 Minuten vor der IPA-Präsentation im zugewiesenen Prüfungsraum ein. Die 15 Minuten Einrichtungszeit für die eigene IPA-Präsentation stehen immer zur Verfügung, auch wenn die vorangehende IPA länger dauern sollte.

Bring Your Own Device

 Die Lernenden müssen ihr eigenes Gerät (eigenes Notebook/Mac) für die IPA-Präsentation am Prüfungstag mitbringen. Es werden keine Geräte wie Notebooks, Macs oder PCs für die Präsentationen zur Verfügung gestellt. Allenfalls nehmen die Lernenden ein zweites Gerät als Backup mit.

Kurzübersicht Eckdaten zur IPA 2024

	Datum	Ther	ma	Betrifft
am	DO, 28.9.2023	•	Infoveranstaltung IPA 2024 am BBZW in Sursee durch Chefexperten und Fachbereichsleiter BBZW-S	Lernende / Fachkraft
ab	MO, 16.10.2023	•	Dokumenten-Download + Eingabe der IPA-Aufgabenstellung auf SEPHIR möglich	Lernende / Fachkraft
bis	DI, 31.10.2023	•	Gesuch um Nachteilsausgleich für das Qualifikationsverfahren an Kanton eingereicht	Fachkraft / Lernende
bis	FR, 10.11.2023	•	späteste Eingabe und Abschluss der IPA-Aufgabenstellung durch vorgesetzte Fachkraft auf SEPHIR und Bestätigung durch Lernende auf SEPHIR Erstellen und Upload Projektplan (Zeit- und Phasenplan) durch Lernende auf SEPHIR	Lernende / Fachkraft
bis	MO, 4.12.2023	•	Überprüfung IPA-Aufgabenstellung / Projektplan (Zeit- und Phasenplan) durch Experten/innen/Chefexperte und Freigabe durch Chefexperten	Lernende / Fachkraft
bis	FR, 22.12.2023	•	Zuteilung Experten/innen-Teams durch Chefexperten	Lernende / Fachkraft / Experten/innen-Team
am	DO, 1.02.2024	•	frühestmöglicher IPA Starttermin	Lernende / Fachkraft
am	individueller Starttermin	•	Start Realisierung der IPA im Lehrbetrieb	Lernende
am	geplanter Endtermin	•	Upload IPA-Dokumentation auf SEPHIR. Einreichen der IPA-Dokumentation/Produkt (Poststempel) gemäss Vorgaben	Lernende
am	FR, 12.04.2024	•	spätestmöglicher IPA Endtermin	Lernende / Fachkraft
bis	5 Arbeitstage nach IPA Enddatum (spätestens	•	Ausfüllen und abschliessen Bewertungsformulare auf SEPHIR	Fachkraft
	19.4.2024)	•	Experten/innen-Team prüft, ob Abschluss durch Fachkraft erfolgt ist	Experten/innen-Team
ab	ab Mitte April 2024	•	Zustellung Prüfungstermin "Präsentation und Fachgespräch" durch Chefexperten	Lernende / Fachkraft / Experten/innen-Team
bis	FR, 3.5.2024	•	Experten/innen-Team prüft die vorgenommene Beurteilung der Fachkraft in den 3 Bereichen und die Plausibilität der vorgeschlagenen Note.	Experten/innen-Team
am	MO, 13. Mai 2024 DI, 14. Mai 2024 DI, 21. Mai 2024	•	Prüfungstermin "Präsentation und Fachgespräch" gemäss Prüfungsaufgebot.	Lernende / Fachkraft / Experten/innen-Team



KANTON	
LUZERN =	
Berufsbildungszentrum	
Wirtschaft, Informatik und Technik	Sursee: Mediamatiker/in EFZ mit BM Typ Dienstleistung
D	
Planung (nach Schultagen) des Lehrgangs 2020-	-2024
1. Lehrjahr 2020/21	
Schultage Montag / Dienstag	
34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 1	2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33
2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2
2. Lehrjahr 2021/22	
Schultage Montag / Dienstag	QV FR (DELF B1)
34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 1 2	3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33
2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 3 5 5 2 2 2 2
	Wintersporttag Frankreich
	→ wegen Corona abgesagt
2. Labellaber 2000/00	
3. Lehrjahr 2022/23	0/44
Schultage Donnerstag / Freitag 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 1 2	QV MA 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33
34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 1 2 2	
England	QV EN (FCE) Sommersporttag
Lingiana	En (i oz)
4. Lehrjahr 2023/24	
Schultage Donnerstag und Freitag	
34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 1 2	
2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	
Zeitfenster fü IdPA	Wintersporttag IPA QV andere Fächer IPA-Fenster
Zolitoriotor la lai A	298
Feiertage QV	Qualifikationsverfahren Berufsmaturität Schulferien
IPA Infoveranstaltung zur IPA	freiwillige Fremdsprachaufenthalte 2 Anzahl Schultage
_	QV-Fenster, Ausfall BM-Unterricht Betriebsfenster (Kein Schulunterricht)
Stand 11.05.2022 / Jon	IPA Präsentation und Fachgespräch IPA in Adligenswil,
Änderungen vorbehalten	halber Tag zusätzlich



Wir wünschen allen Beteiligten viel Erfolg im 4. Schuljahr und im QV 2024!